



1. Mai 2017 - Wir sind Viele - wir sind Eins

- Sicherheit im Einsatz -

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute stehen wir gemeinsam ein für soziale Gerechtigkeit, gute Renten und faire Arbeitsbedingungen. Viele Helferinnen und Helfer machen diesen Feiertag erst möglich. Dazu gehören beispielsweise Feuerwehr und Polizei, die im Notfall für uns da sind, oder die Beschäftigten im öffentlichen Nahverkehr, die uns zum Ziel bringen. Unsere Kolleginnen und Kollegen arbeiten gerne für uns. Auch zu ungünstigen Zeiten, an Feiertagen und sieben Tage in der Woche rund um die Uhr.

Doch leider nimmt die Gewalt gegen unsere Kolleginnen und Kollegen im Einsatz zu. Gerade die von uns, welche für uns im Notfall „*durchs Feuer gehen*“, werden zunehmend selbst zum Opfer von sinnloser Gewalt. Wir müssen als Zivilgesellschaft klar Position beziehen und verwirrten Einzeltätern ihre Grenzen aufzeigen. Wir dürfen diese Entwicklung nicht als gegeben hinnehmen. Es liegt auch an uns, wie wir selbst im Einzelfall handeln. Auch scheinbare Kleinigkeiten (vernünftige Rettungsgasse auf der Autobahn, kein blockierendes „Gaffen am Einsatzort“, usw.) helfen immens, wenn es um Sekunden geht. Und auch ein freundliches Wort zum Busfahrer oder die solidarische Hilfeleistung (und sei es durch den Anruf beim Notruf), wenn ein Randalierer andere Menschen bedroht, helfen weiter. Für ein solidarisches Miteinander!

Mehr Infos: <https://feuerwehr-nrw.verdi.de/> und <https://www.gdp.de/NRW>

